



[HOME](#) | [NEWS](#) | [KONTAKT](#) | [IMPRESSUM](#)



KURZ[MANN]LETTER

Ausgabe 01_2015

Mich begeistert es, Unternehmen wachsen und gedeihen zu sehen. Ich bin Entrepreneur – und im Kern heißt Entrepreneurship nichts anderes, als anders zu sein. Meine persönliche Karriere hat mich von der Position eines Vertriebstechnikers in die Vorstandsetage eines international tätigen Konzerns geführt, der heute in seiner Branche als weltweiter Technologie- und Innovationsführer gilt. Ich habe also meine „Hausaufgaben“ gemacht.

Ihr

Josef Kurzmann

INHALT:

Strategische Beteiligung 4.0 und Nutzen für Unternehmer, Unternehmen und seine Mitarbeiter/innen: Profitabler. Effektiver. Internationaler.

Ich bin felsenfest davon überzeugt, dass die vierte industrielle Revolution zur Sternstunde für jene mittelständischen Betriebe werden wird, die die klassischen Tugenden eigentümergeführter Unternehmen mit Vernetzung und Big Data zu neuen Geschäftsmodellen und Nutzen / Qualitäten verbinden.

Denn der **Game Changer // Industrie 4.0** ist nicht mehr aufzuhalten. Es durchdringt bereits heute unser Leben und wird sich künftig auf alle Lebens- und Wirtschaftsbereiche auswirken. Die Rede ist vom Internet der Dinge, und der globalen Digitalisierung, die die Zukunft maßgeblich verändern werden.



[HOME](#) | [NEWS](#) | [KONTAKT](#) | [IMPRESSUM](#)



Genauso wird aber auch die klassische Unternehmensbeteiligung, bisherige Formen durch neue Werte stiftende Beteiligungsmodelle ersetzen müssen ... und so ist unser Advised Equity® Beteiligungsmodell – die Strategische Beteiligung 4.0 - entstanden. Künftige Kapital- und Finanzierungsstrukturen stiften Mehrwert für alle Stakeholder weil sie die Schlüsselgrößen: **Finanzen - Menschen** und **Knowhow** wirkungstark vereinen.



Die zentralen Fragen sind doch heute mehr denn je:

- Kann man als mittelständischer Unternehmer „in so schwer planbaren Zeiten wie diesen“ alleine überhaupt noch Selbstgewissheit und Zukunftssicherung erreichen?
- Ist eine Strategische Ausrichtung nicht längst obsolet geworden unter den Bedingungen eines dramatisch beschleunigten Wandels und seiner disruptiven Muster und Technologien?
- Welche Rolle werden das Eigenkapital und die Liquidität von mittelständischen Unternehmen in Zukunft spielen?
- Werden die Banken mit ihren derzeitigen Möglichkeiten, bei den zunehmenden Risiken überhaupt noch die Finanzierungspartner vieler regionaler Wirtschaften sein können?



[HOME](#) | [NEWS](#) | [KONTAKT](#) | [IMPRESSUM](#)



Ich weiß aus 30 intensiven Jahren im internationalen Business und aus vielen Gesprächen mit Unternehmer/innen (jeden Alters), dass sie diese Fragen intensiv beschäftigen. Da und dort scheint die Work-Life Balance der Verantwortlichen sogar schon ganz schön aus dem Gleichgewicht zu geraten. Und dass das zu einem Zeitpunkt geschieht, da volle Kraft und gesundes Engagement wichtiger sind denn je, schafft zusätzliche Dramatik.

Die Strategische Beteiligung 4.0 hat nicht nur eine finanztechnische Komponente, sondern ist vor allem eine Frage von Vertrauen, Commitment und „unternehmerischem Verstand“ des Investors.

Klassischen Finanzinvestoren wird nachgesagt, dass sie letztlich nur „das Eine wollen“: maximierte Rendite und optimalen Exit (bei minimalem Risiko) nach 3 - 5 Jahren. Mit dieser Einschätzung mag man einigen vielleicht Unrecht tun, aber so ist nun einmal ihr Image.

Ich hingegen bin davon überzeugt, dass Kapital und die Art und Weise seiner Verwendung untrennbar miteinander gedacht werden müssen, wenn ein Maximum an Wirksamkeit sichergestellt werden soll.

Denn, . . . kurzfristiges Geld allein wird zu wenig sein um bei „Game Changern“ erfolgreich zu bestehen.

Deshalb habe ich mein Unternehmen JK Beteiligung auch von Anfang an so ausgelegt, dass immer „Embedded Knowledge“ mitgedacht und von mir und einem ganzen Netzwerk von Spezialisten bedarfsgerecht beigesteuert und bewertbar und messbar eingebracht wird. So haben wir in unserem Advised Equity® Angebot diese Faktoren gebündelt und zu drei künftigen Kompetenzfeldern verdichtet:

Innovation, Transformation und Kommunikation.

Mehr dazu auf meiner Website: [HOME > JOSEF KURZMANN > KOMPETENZBEREICHE](#)



[HOME](#) | [NEWS](#) | [KONTAKT](#) | [IMPRESSUM](#)



Das Entrepreneurial Design ist der (neue) Anfang: Die Strategische Beteiligung 4.0 als Restart der unternehmerischen Idee.

Marktstellung und Profitabilität (ROI nach PIMS) hängen ganz wesentlich von Innovation und Vertriebsstärke auf den internationalen Märkten ab. Und viele wirklich gute Unternehmen sind nur deshalb nicht in die Liga der Hidden Champions aufgestiegen, weil sie ihr Heil in Detailverbissenheit und Rückwärtsintegration suchen statt „in die Welt“ hinauszufahren und sich dort um ihre (potenziellen) internationalen Kunden zu kümmern. In vielen Fällen muss dabei aber nicht nur an neue Produkte oder Leistungen gedacht werden, sondern zunächst an die Änderung des Mindset im Unternehmen ... oder sogar an die Erneuerung des gesamten Geschäftsmodells.



Geschäftsmodell (R)Evolution ist die hohe Schule im Innovationsmanagement. Eine fachkompetente Begleitung durch Experten, zumindest in den ersten Projektabschnitten, ist daher bei dieser Kategorie von Innovation und Change sehr zielführend. Denn es hat große Erfolgsrelevanz und Wirkung in alle Unternehmensbereiche. Daher Chefsache.



[HOME](#) | [NEWS](#) | [KONTAKT](#) | [IMPRESSUM](#)



Ich werde in den nächsten Tagen und Wochen zu diesen Themen immer wieder JKB Blog schreiben, um das Thema gemeinsam weiter auszuleuchten.

Lesen Sie mehr auf meiner Website unter: [HOME > BETEILIGUNG](#)

Oder schauen sie einfach regelmäßig in meiner Rubrik: [NEWS > BLOG](#)



JK BETEILIGUNG GMBH

JOSEF KURZMANN
TECHNOLOGIEPARK 17, 4320 PERG AUSTRIA
T +43 7262 57501, F +43 7262 57501 9
OFFICE@KMU-WERT.AT, WWW.KMU-WERT.AT

UID: ATU 68562101, FN 413417 t, FBG LINZ
GEWERBEREGISTER: 411/10807